

Fachbereich Ingenieurwissenschaften Studiengang Angewandte Physik Studienrichtung Physikalische Technik

Laborbericht

Resistives Touch-Panel

LV: Embeeded System Labor

Versuchsdurchführung: 4. Februrar 2022

Studierende Dennis Hunter ()
Tim-Jonas Wechler (1137877)

Rüsselsheim am Main, 12. Februar 2022



Inhaltsverzeichnis

1	Zinleitung .1 Ziel des Projekts .2 Grundlagen 1.2.1 Resistives Touchscreen 1.2.2 Arduino Leonardo Board	1 1 1 1 2						
2	Versuchsaufbau	3						
3	Aufnahme von Koordinatenpunkte 1 Problem	4 4 7 7						
4	Untersuchung der Messdaten 1 Genauigkeit bei konstanten Koordinaten	9 10 10						
5	·	12 12 12						
\mathbf{A}	Anhang 1.1 Touchscreen	13						
Lit	ratur	18						
Al	ildungsverzeichnis	19						
Tabellenverzeichnis								
Programmeodovorzoichnis								

Einleitung

Seit einigen Jahren findet man immer häufiger Bedienungen mit Touchscreens. Ihr Einsatzbereich scheint keine Grenzen zu haben und so hat sich die Technologie in den letzten Jahren rasant weiterentwickelt.

1.1 Ziel des Projekts

In dieser Projektarbeit ist es Ziel, die Aufnahme und Auswertung der Koordinaten mittels eines resistiven Touchscreen. Zum Schluss soll die Steuerung noch dahingehend erweitert werden, dass damit die Maus eines PC's gesteuert wird.

1.2 Grundlagen

1.2.1 Resistives Touchscreen

Es gibt bei den resistiven Touchscreens zwei unterschiedliche Gruppen. Zum einen gibt es 4-Wire resistive Touchscreens. Diese haben vier Anschlüsse, über die die Positions-auswertung läuft. Zudem gibt es noch die 5-Wire resistive Touchscreens. Hier sind fünf Anschlüsse über die Die Positionsauswertung durchgeführt wird.

Bei einem 4-Wire resistiven Touchscreen gibt es zwei Ebenen, bei denen die obere auf die untere gedrückt werden kann. Eine Ebene ist mit Elektronen geladen und über die andere Ebene misst man die Spannung die in eine Richtung, bei der Berührung, abfällt. Für die Andere Richtung ist es das gespiegelt. Die Ebene, die die Spannung in die eine Richtung misst, ist für die andere Richtung mit Elektronen geladen. Die Messung wird dann von der anderen Ebene durchgeführt. Über die unterschiedliche Beträge der Spannung lässt sich dann die Koordinate in x-Richtung und y-Richtung bestimmen.

Die 5-Wire resistive Touchscreens haben ebenfalls zwei Ebene. Der Unterschied zu den 4-Wire Touchscreen liegt darin, dass es nur eine Ebene gibt, die geladen ist. Normalerweise ist es die untere Schicht. Die obere Schicht misst für x-Richtung und y-Richtung die abfallende Spannung. Auch hier wird durch Druck auf die obere Schicht ein Kontakt zwischen den beiden Ebenen erstellt, damit die Messung durchgeführt werden kann.

Die 5-Wire Touchscreens sind gegenüber den 4-Wire Widerstandsfähiger und haben dadurch eine längere Lebenserwartung.[Mil]

In diesem Projekt wird ein 4-Wire resistiver Touchscreen verwendet von der Firma Fujitsu verwendet.

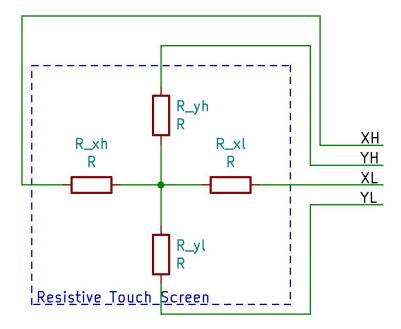


Abbildung 1.1: Schemadarstellung eines 4-Wire resistiven Touchscreen

Der verwendete Touchscreen besitzt für jede Richtung (x und y) jeweils zwei Anschlüsse (siehe Abb. 1.1, Seite 2). In x, wie auch in y-Richtung sind jeweils 2 Widerstände eingezeichnet. Diese sollen den Widerstand auf der jeweiligen Ebene, über die die Spannung abfällt, darstellen. Die Ströme wie auch die Widerstände bewegen sich hierbei in einem niedrigen Wertebereich. Die Aufnahme der Werte für einen Koordinatenwert wird über das Prinzip des Spannungsteiler realisiert.

1.2.2 Arduino Leonardo Board

Im Labor wurde hauptsächlich das Arduino Uno Board verwendet. Die Unterschiede zwischen diesen beiden liegen darin, dass das Leonardo Board die Möglichkeit hat, sich als Peripherie an einem PC an zu melden. Ermöglicht wird dies durch den Mikrocontroller ATmega32u4. Der Mikrocontroller arbeitet nicht mit einem USB-Chip, sonder verarbeitet intern die serielle eingehende Daten und konvertiert diese für die Nutzung der USB-Schnittstelle.

1.2 Grundlagen

2

Versuchsaufbau

Das Porjekt wird fertig zusammengebaut ausgehändigt.

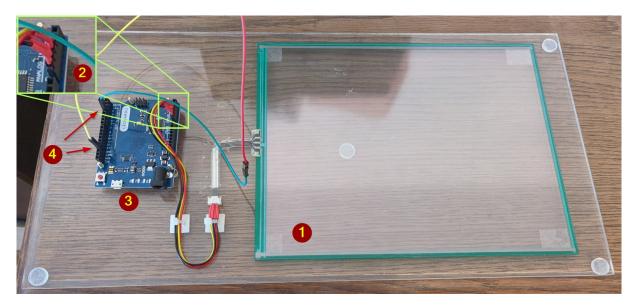


Abbildung 2.1: Versuchsaufbau

- 1 Touchscreen
- 2 Anschlüsse des Touchscreen am Leonardo Board
- 3 Arduino Leonardo
- 4 Pins für die Steuerung, ob man die Maus bedienen möchte oder nicht

Aufnahme von Koordinatenpunkte

3.1 Problem

Wenn ein Koordinatenpunkt aufgenommen werden will, gibt es mehrere Probleme auf die man stöSSt.

Zum einen kann man nicht zur gleichen Zeit die X und Y Komponente der Koordinate bestimmen, dies muss nacheinander folgen. Grund hierfür ist dem Aufbau des Touchscreens geschuldet.

Bei der Inbetriebnahme wird sich noch ein weiteres Problem ergeben. Falls der Touchscreen nicht betätigt wird, gibt der Mikrocontroller trotzdem Werte aus. Dabei handelt es sich um Werte die keinen Sinn ergeben und die Steuerung der Maus z.B. bei einer Ruhephase stören würden.

Wenn Werte aufgenommen werden kann es vorkommen, dass diese vereinzelte Sprünge aufweiSSen oder keine flieSSende Führung auf dem Touchscreen nachempfinden. Dieses Problem ist der Messunsicherheit des Systems geschuldet, die es zu minimieren gilt.

3.2 Lösungsansatz

Um das Problem, bei einer nicht Betätigung des Touchscreens, zu lösen soll vor einer Aufnahme von Koordinatenwerte geprüft werden, ob der Touchscreen betätigt wird. Ist dies der Fall so soll die Messung durchgeführt werden.

Um eine Koordinatenkomponente zu bestimmen, benötigt man drei Anschlüsse des Touchscreens. Zwei davon sind in der Richtung die man messen möchte und der dritte Anschluss ist einer der beiden übrigen Anschlüsse. Mit diesem wird der Spannungsteiler auf gespannt um den Wert der Koordinate zu bestimmen.

In den Abbildungen 3.1 auf Seite 5 wird dieser Lösungsansatz veranschaulicht. Bei dem Lesen der x-Komponente (siehe Abb. 3.1a, Seite 5) wird der Pin X_Le (steht für X-Links) auf eine Spannung von 5 V gesetzt. Der Pin X_Ri (steht für X-Rechts) wird auf 0 V gezogen. Der Pin Y_Up (steht für Y-Oben) wird der ADC angeschlussen, sodass dieser Pin für das auslesen der Werte des Spannungsteiler sind. Um die y-Komponente zu lesen wird das wie in Abbildung 3.1b auf Seite 5 der Pin Y_Up auf 5 V gesetzt und der Pin Y_Lo (steht für Y-Unten) auf 0 V gesetzt. Der ADC misst über den Pin X_Le.

Die Pins die bei der Messung nicht miteinbezogen sind, werden in den jeweiligen Schaltungen deaktiviert.

Um nun noch eine Messunsicherheiten aus zu filtern sollen, bei der Messung einer Koordinatenkomponente, mehrere Messpunkte aufgenommen werden. Diese werden anschlie-SSend über ein Filter-Funktion ausgewertet. Der Wert der bei der Auswertung als Ergebnis herrauskommt, wird als gemessene Koordinatenkomponente ausgegeben. Die jeweiligen Pins die mittels des ADC die Messung durchführen werden bei der Messung an einen PullUp Widerstand angeschlossen. Somit ist der Wiederstander von R_yup (für die x-Komponente) und R_xle (für die y-Komponente) vernachlässigbar gering und tärgt zum Messergebnis eine vernachlässigbaren Beitrag hinzu. Das Schaltbild hier zu ist in Abbildung 3.2 zu sehen.

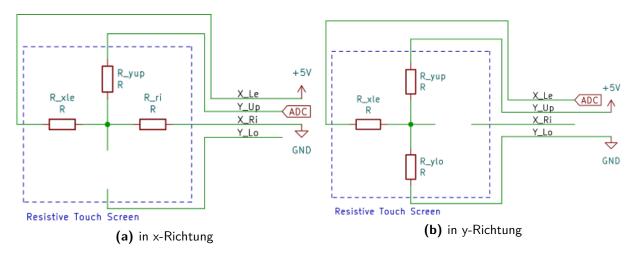


Abbildung 3.1: Schaltbild für das Messen der Koordinatenpunkte

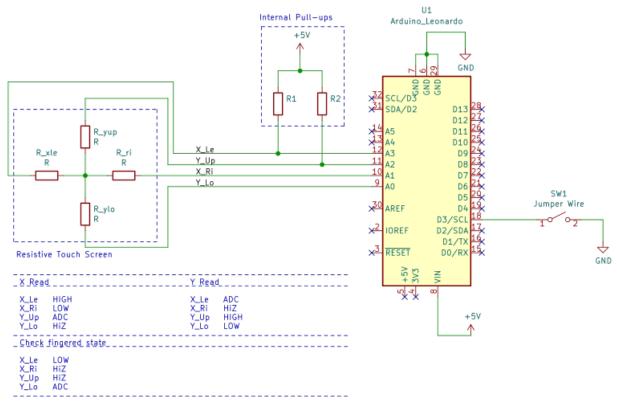


Abbildung 3.2: Schaltbild des Projekts

Die einzelne Lösungsansätze werden in der Arduino-Umgebung umgesetzt. Der Programmablauf ist in der Abbildung 3.3 auf der Seite 6 als Flow-Chart dargestellt.

3.2 Lösungsansatz

5

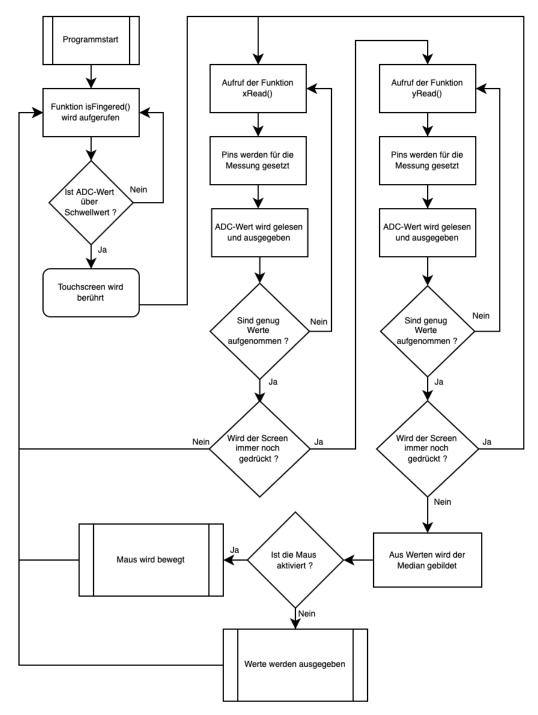


Abbildung 3.3: Darstellung des Programmablaufs

3.2 Lösungsansatz

6

- 3.3 Umsetzung des Lösungsansatz
- 3.4 Filterung der Messpunkte

4

Untersuchung der Messdaten

Um eine Aussage über die Qualität des Touchscreen treffen zu können, werden mehrere Untersuchungen angestellt.

Bei der ersten Untersuchung wird auf die Mitte des Touchscreen gedrück und die Position wird für eine gewisse Zeit gehalten. Die Daten werden anschließen ausgewertet (siehe Abschnitt 4.1).

Um die erste Untersuchung zu erweitern wird nun die Mitte des Touchscreen wiederholt gedrückt. Hier bei soll die Wiederholbarkeit eines Punktes auf dem Touchscreen untersucht werden. Die Auswertung ist in Abschnitt 4.2 zu finden.

Bei der letzen Untersuchung wird die Linearität des Touchscreen untersucht. Hierfür gibt der Hersteller eine Garantie, unter der sich die Linearität des Touchscreen befinden soll. Den Wert der angegeben wird liegt bei 1,5 % (siehe A.1 Seite 3 des Datenblatts).

Um die Nachfolgende Untersuchungen korrekt durchführen zu können muss zu nächst der Reaktionsbereich des Touchscreens ermittelt werden. Durch seine Bauform hat dies einen Randbereich an dem es nicht zu verlässig Werte ausgibt. Umkehrschluss, das Programm erkennt nicht das etwas den Touchscreen betätigt. Im Datenblatt werden Werte für den Bereich genannt in dem es zuverlässig arbeitet. In X-Richtung hat der Touchscreen einen Arbeitsbereich von 212,2 mm und in Y-Richtung eine Bereich von 159,4 mm (siehe Datenblatt A.1).

Durch Ausprobieren wurden die maximal und minimal ADC-Werte in die jeweilige Richtung ermittelt. Mit Hilfe dieser Werte ist es möglich die jeweiligen ADC-Werte in das metrische System zuüberführen.

Tabelle 4.1: maximal und minimal ADC-Werte

	x-Richtung	y-Richtung
max. ADC-Werte	954	913
min. ADC-Werte	69	102

Mit diesen Werten lassen sich der jeweilige Gesamt-Offset in jede Richtung bestimmen.

$$ADC_{x,offset} = 69 + (1024 - 954)$$

 $ADC_{x,offset} = 139$ (4.1)

$$ADC_{y,offset} = 102 + (1024 - 913)$$

$$ADC_{y,offset} = 213 (4.2)$$

4.1 Genauigkeit bei konstanten Koordinaten

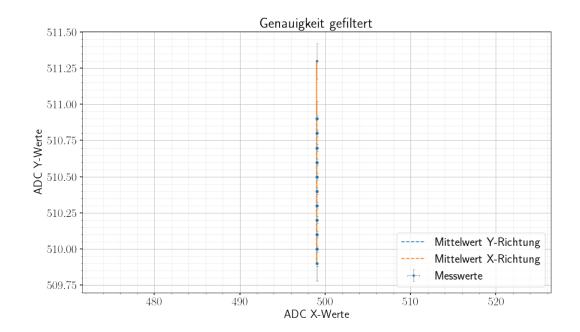


Abbildung 4.1

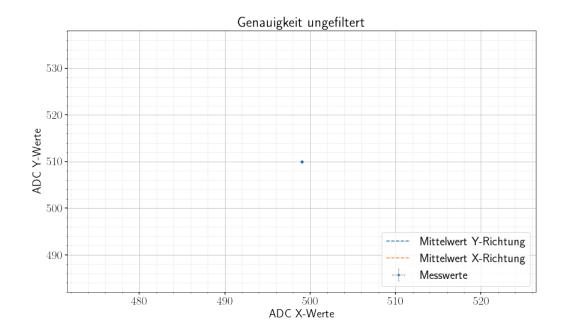


Abbildung 4.2

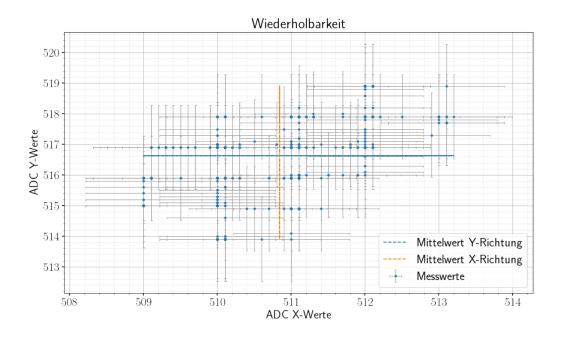


Abbildung 4.3

- 4.2 Reproduzierbarkeit von Koordinaten
- 4.3 Linearität in x- und y-Richtung

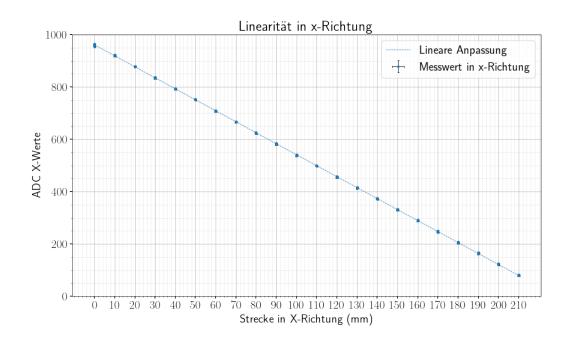


Abbildung 4.4

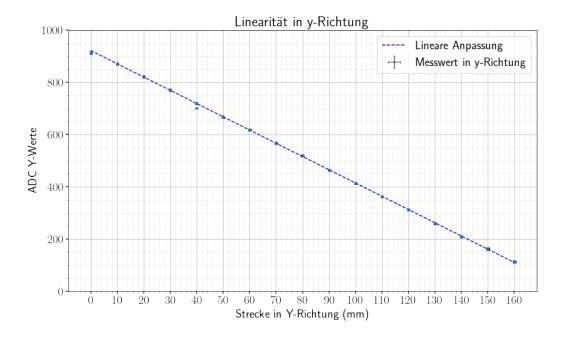


Abbildung 4.5

5

Fazit

- 5.1 Qualität der Erkenntnisse
- 5.2 Verbesserungsvorschläge

A

Anhang

A.1 Touchscreen



FUJITSU Component Touch Panels

Standard 4-Wire series

Fujitsu Resistive Touch Panel Specification

Features

- Superior quality standard 4-wire resistive analog touch panel
- Excellent specification and high quality
 - Anti Newton ring technology
 - High reliability materials
- Pen/finger type
- Transparency 80% typical
- RoHS compliant



Part Numbers

Part Number	Size	Туре
N010-0554-T703A	3.8"	Pen Finger (80%, AG, 21mm FPC)
N010-0554-T241A	4.3"W	Pen Finger (86%, AS, 75mm FPC)
N010-0554-T015A	5.7"	Pen/Finger (120mm FPC)
N010-0554-T009A	5.7"	Pen/Finger (50mm FPC)
N010-0554-T043A	6.4	Pen/Finger (80%, AG, 61mm FPC)
N010-0554-T048A	6.4"	Pen/Finger (86% clear, 120mm FPC)
T010-1301-T320*	7"W	Pen/Finger (82%, AS, 70mm FPC)
N010-0554-T504A	8.4"	Pen/Finger (0.7mm glass, AS 75mm FPC)
N010-0519-T742A	8.4"	Pen/Finger (86%, clear, 120mm FPC)
N010-0554-T511A	8.4"	Pen/Finger (1.1mm glass, AS 120mm FPC)
T010-1201-T930*	10.1"	Pen/Finger (83%, AG, 80mm FPC)
N010-0554-T347A	10.4"	Pen/Finger (75mm FPC)
N010-0554-T352A	10.4"	Pen/Finger (82%, AS, 120mm FPC)
N010-0554-T351A	10.4"	Pen/Finger (86%, AS, 120mm FPC)
N010-0554-T805A	12.1"	Pen/Finger (75mm FPC)
N010-0554-T814A	12.1"	Pen/Finger (82% 120 mm FPC)
N010-0554-T902A	15"	Pen/Finger (61mm FPC)

■ Notes

- Unless otherwise noted, all PNs are 1.1mm Glass, Pen/Finger operation, 80% Transmissivity, Anti-Glare (AG), RoHS-Compliant.
- AS = Anti-Smudge, aka AFP or Anti-Finger Print
- For drawings please refer to the Documentation tab.
- Full specifications are available please contact your local Sales Representative, or use the Contact Form, to request.
- *: Produced by Transtouch Technology, Inc., a Fujitsu partner company.

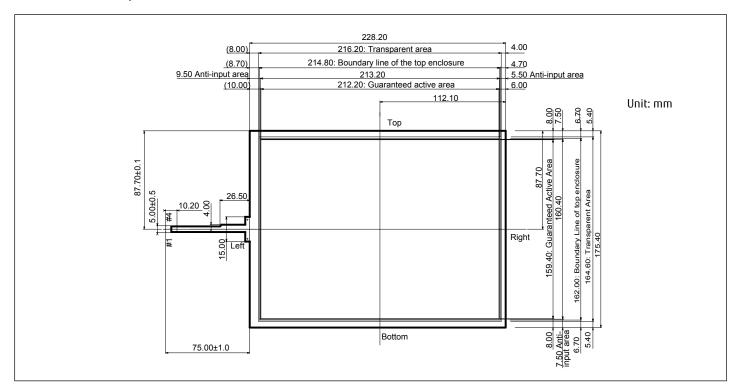
Controller Boards

Part Number	Туре
NC01850-B070RS	4-wire, RS232
NC01850-B010RS	4-wire, USB
FID-1850-120	4-wire, USB, dual touch

Interface Controller Chips

Part Number	Туре	
NC41120-0036	4-wire, RS232	
NC41120-0051	4-wire, USB	
FID-1860-005	4-wire, USB, dual touch	

■ Dimension example (10.4" shown)



Detailed specifications

■ 1.0 Application

This specification applies to the standard series Resistive Touch Panel (Pen/Finger type)

■ 2.0 Additional application

Complete specification document is available upon request.

■ 3.0 Description and block diagram

This panel in combination with a control IC chip or control board is used to transfer the co-ordinate data to the host system. Please see block diagram on page 1.

Electrical

Rated voltage	DC 7V max.
Resistance X axis	300 to 850Ω (at the connector) typical
Resistance Y axis	100 to 600Ω (at the connector) typical
Switch bounce (chattering)	20ms min. when using the silicon rubber measurement tool
Insulation resistance	10MΩ minimum
Dielectric strength	25KV DC for 1 minute
Linearity	1.5% typical

Environmental

Operating temperature (*)	-5°C to 60°C
Storage temperature	-20°C to 70°C
Operating humidity	20% to 85% RH with a maximum wet bulb temperature of 38°C
Storage humidity	10% to 90% RH with a maximum wet bulb temperature of 38°C
Chemical resistance	Coating with the following chemicals and storing at room temperature for 2 hours gives no problems. 10% NaCl-water solution, ethyl-acetate, ethyl-alcohol, toluene, methyl-ethyl-ketone
Low air pressure	No issues down to 0.5 x normal air pressure

General notes

Touch panels are made of glass, so care must be taken in handling them. Do not stress, pile, bend, lift by the cable or put any stress on the film, for example moving by film face vacuum. In order to clean wring dry a cloth which has been emersed in a natural detergent. DO NOT use any organic solvent, acid or alkali solution. Watch the edge of the panel when cleaning, again for safety reasons.

Contact

Japan

FÚJITSU COMPONENT LIMITED Shinagawa Seaside Park Tower 12-4, Higashi-shinagawa 4-chome, Tokyo 140 0002, Japan Tel: (81-3) 3450-1682 Fax: (81-3) 3474-2385 Email: fcl-contact@cs.jp.fujitsu.com Web: www.fujitsu.com/jp/group/fcl/en/

North and South America

FUJITSU COMPONENTS AMERICA, INC. 2290 North First Street, Suite 212 San Jose, CA 95131 U.S.A. Tel: (1-408) 745-4900 Fax: (1-408) 745-4970 Email: components@us.fujitsu.com Web: http://us.fujitsu.com/components/

Europe

FUJITSU COMPONENTS EUROPE B.V. Diamantlaan 25 2132 WV Hoofddorp, The Netherlands Tel: (31-23) 5560910 Fax: (31-23) 5560950 Email: info@fceu.fujitsu.com Web: www.fujitsu.com/uk/products/ devices/components/

Asia Pacific

FUJITSU COMPONENTS ASIA, Ltd. 102E Pasir Panjang Road #01-01 Citilink Warehouse Complex, Singapore 118529 Tel: (65) 6375-8560 / Fax: (65) 6273-3021 Email: fcal@sg.fujitsu.com www.fujitsu.com/sg/products/devices/ components/

China

(SHANGHAI) CO., LTD.
Unit 4306, InterContinental Center
100 Yu Tong Road, Shanghai 200070, China
Tel: (86 21) 3253 0998 /Fax: (86 21) 3253 0997
Email: fcal@sg.fujitsu.com
www.fujitsu.com/sg/products/devices/
components/

Hong Kong

FUJITSU COMPONENTS HONG KONG Co., Ltd. Room 06, 28/F, Greenfield Tower, Concordia Plaza, No. 1 Science Museum Road, Tsim Sha Tsui East, Kowloon, Hong Kong Tel: (852) 2881 8495 Fax: (852) 2894 9512 Email: fcal@sg.fujitsu.com www.fujitsu.com/sg/products/devices/components/

Korea

FUJITSU COMPONENTS KOREA, LTD. Alpha Tower #403, 645 Sampyeong-dong, Bundang-gu, Seongnam-si, Gyeonggi-do, 13524 Korea Tel: (82 31) 708-7108 Fax: (82 31) 709-7108 Email: fcal@sg.fujitsu.com www.fujitsu.com/sg/products/devices/components/

Copyright

All trademarks or registered trademarks are the property of their respective owners. Fujitsu Components America or its affiliates do not warrant that the content of datasheet is error free. In a continuing effort to improve our products Fujitsu Components America, Inc. or its affiliates reserve the right to change specifications/datasheets without prior notice. Copyright ©2019 Fujitsu Components America, Inc. All rights reserved. Revised May 15, 2019.

Mouser Electronics

Authorized Distributor

Click to View Pricing, Inventory, Delivery & Lifecycle Information:

Fujitsu:

N010-0556-T408 N010-0554-T703 N010-0554-T347 N010-0554-T504 N010-0554-T805 N010-0554-T009 N010-0554-T048 N010-0554-T043 N010-0516-T947 N010-0514-T003 N010-0514-T005 N010-0554-T015 N010-0554-T015 N010-0554-T351 N010-0514-T101 N010-0554-T902 N010-0554-T241

Literatur

[Mil] Nelson Miller. 4-Wire vs 5-Wire Resistive Touchscreens: Whats the Difference? URL: https://www.nelson-miller.com/4-wire-vs-5-wire-resistive-touchscreens-whats-difference/ (besucht am 08.02.2022).

Abbildungsverzeichnis

1.1	Schemadarstellung eines 4-Wire resistiven Touchscreen	2
2.1	Versuchsaufbau	3
	Schaltbild für das Messen der Koordinatenpunkte	
3.2	Schaltbild des Projekts	5
3.3	Darstellung des Programmablaufs	6
4.3		.0
4.4		1
4.5		1

Tabellenverzeichnis

4.1	maximal und minimal ADC-Werte							 					8	

Programmcodeverzeichnis